

## RATGEBERECKE ATB AG FÜR TREUHAND UND BERATUNG

# Finanzierung des Eigenheims im Alter

### Hypotheken nach der Pensionierung

Viele Eigenheimbesitzer planen, ihre Hypothek im Hinblick auf die Pensionierung unter Einsatz von Vorsorgeguthaben zu amortisieren. Sie nehmen an, dass sie die Hypothek bei Bedarf wieder aufstocken können. Dies ist ein Trugschluss, weil die Banken eine Aufstockung oder gar eine neue Hypothek oft ablehnen, wenn die Belastung für Hypothekarzinsen und Nebenkosten gemessen am Einkommen von Rentnern zu hoch ist.

Andere Eigenheimbesitzer nehmen an, dass sie eine hohe Hypothekarbelastung bis ans Lebensende bestehen lassen können. In der Regel werden die Schuldner jedoch von ihrer Bank aufgefordert, mindestens die Zweithypothek bis zur Pensionierung zu amortisieren.

Fazit: Die Amortisation der Hypotheken, ob freiwillig oder gezwungener-



Bild: pd

Rico A. Bischof, dipl. Wirtschaftsprüfer.

massen, muss gut geplant werden. Bei der Bemessung der Rückzahlungen sollten ausreichende Reserven für unvorhergesehene Kosten berücksichtigt werden.

### Alternative zum eigenen Haus

Kommt eine Miet- oder eine Eigentumswohnung mit Lift als Alternative zum eigenen Haus in Frage? Diese sind meist kleiner als ein Einfamilienhaus und auch leichter zu unterhalten, deshalb besser finanzierbar.

### Renovationen frühzeitig planen und Steuern sparen

Damit Stufen nicht plötzlich zu einem Hindernis werden, sollten vorausschauend kleinere Umbauten durchgeführt werden. Werterhaltende Renovationen können steuerlich abgesetzt werden. Weil das Einkommen vor der Pensionierung wahrscheinlich höher ist, macht es

Sinn, Investitionen bereits vor dem Eintritt ins Rentenalter zu tätigen.

### Absicherung LebenspartnerIn

Ehe- und Konkubinatspaare sollten an eine gegenseitige Absicherung denken, da meist ein grosser Teil des Vermögens im Eigenheim gebunden ist. Der überlebende Partner sollte nicht das Eigenheim verkaufen müssen, um die anderen Erben auszuzahlen. Ein Testament oder Erbvertrag kann hier viel zum Familienfrieden beitragen.

### Gratis-Hotline zum Thema:

**Telefon 071 945 80 90**

Freitag, 26. August 2016,  
10.00 bis 12.00 Uhr

Montag, 29. August 2016,  
10.00 bis 12.00 Uhr

**VERTRAUEN  
IN DIE ERFAHRUNG**

*a tb*   
ag für  
treuhand und beratung

*a wp*   
ag züberwangen  
wirtschaftsprüfung

ebnifeld 2  
ch-9523 züberwangen b. wil  
fon 071 945 80 90  
fax 071 945 80 91  
info@aftb.ch info@afwp.ch